Presseinformation

Eine Insel – 13 Feuer: Biikebrennen auf Föhr

Abwechslungsreiches Veranstaltungsangebot rund um den 21. Februar

Wyk auf Föhr, 02. Februar 2024 – Ganz Föhr ist zum Biikebrennen wieder Feuer und Flamme. Das große Winterfest der Nordfriesen findet traditionell am 21. Februar mit spektakulären Feuern, Grünkohl und Punsch statt. Auch 2024 lodern wieder insgesamt 13 Biikefeuer auf der Insel Föhr – so viele wie auf keiner anderen Nordfriesischen Insel. Die Föhr Tourismus GmbH (FTG) bietet in den Tagen rund um Biike ein vielseitiges Kulturprogramm an.

Mit dem ältesten nordfriesischen Brauch verabschieden Gäste und Insulaner alljährlich am 21. Februar die kalte Jahreszeit, wenn sie sich ab 18:30 Uhr an den insgesamt 13 Inselfeuern zum fröhlichen Beisammensein bei heißem Punsch oder Manhattan, dem Föhrer Nationalgetränk, treffen. Traditionell geht es anschließend in die urigen Gastwirtschaften zum Grünkohlessen. In der Stadt Wyk auf Föhr dürfen sich Groß und Klein zudem über einen Fackelzug zum Biikefeuer freuen. Gestartet wird in Wyk um 17:45 Uhr beim Veranstaltungszentrum am Sandwall. Von dort geht es gemeinsam mit der Wyker Feuerwehr durch die Stadt zum Biikehaufen, wo dann das Feuer entzündet wird.

In den Tagen vor und nach dem 21. Februar gibt es auf Föhr ein abwechslungsreiches Programm für Gäste und Insulaner. Neben den Klassikern wie Wattwanderungen, Besuch im Museum oder Nationalpark-Haus ist von Biike-Brunch über Orgelkonzert, hin zu geführten Spaziergängen im winterlichen Forst bis zur Fackelwanderung am Strand zum Thema Sagen und Mythen für alle etwas dabei. Auch das Kinderprogramm mit MaikeMoin bietet im Februar einiges für Insel- und Gästekinder an.
Ein Highlight unter den Veranstaltungen in der Biikewoche ist am 20. Februar um 20:00 Uhr der Live-Musik-Podcast „Jürgen Rickmers – Durch die Stürme des 19. Jahrhunderts“ im Kurgartensaal. Das Hamburger Audio-Label „Honig & Gold“, zu dem auch Rickmers‘ Urururenkel Bente Faust gehört, erweckt darin mit Stimmen, Gesang und Sounds die Geschichte des Föhrer Kapitäns zum Leben – Kino für die Ohren. Auch am 23. Februar geht es im Kurgartensaal musikalisch zu: Das Duo STOUT will mit ihrem eigenen Sound zwischen Tradition und Moderne, zwischen Folk und vielen anderen Genres den Irish Folk neu definieren. Das »Public Rehearsal Jazz Quartet« lässt die Biikewoche auf der Insel Föhr schließlich musikalisch ausklingen: am Samstag, den 24. Februar, treten die Föhrer Musiker um 20:00 Uhr im Kurgartensaal auf und spielen unter dem Titel

„BIIKE JAZZ – Smoke gets in your eyes“ die schönsten Songs aus dem American Songbook.

Für den Zusammenhalt der Gemeinschaften im hohen Norden hatten Bräuche wie das Biikebrennen immer auch einen gesellschaftlichen Charakter, der sich bis heute erhalten hat. Groß und Klein sind in die Biike-Tradition eingebunden: Kinder sammeln schon im Januar Weihnachtsbäume ein und bauen daraus die Basis der Biikehaufen. Jugendliche passen auf, dass die Haufen nicht frühzeitig in Brand gesteckt werden. Das Biikebrennen hat auf den Nordfriesischen Inseln eine lange Tradition und wird stets am 21. Februar, dem Abend vor dem Petritag, gefeiert. Das friesische Wort „Biike“ entstammt der Bezeichnung Bake und bedeutet zu deutsch „Feuermal“. Das Biikebrennen hat seinen Ursprung bereits in vorchristlicher Zeit und sollte die germanischen Wintergeister vertreiben. Symbol für den Winter ist seit der damaligen Zeit die Strohpuppe „Piader“, die sinnbildlich verbrannt wird. Seit 2014 steht das Biikebrennen auch im Verzeichnis des Immateriellen Kulturerbes der Deutschen UNESCO-Kommission e.V.

Übersicht aller Biikefeuer auf Föhr: foehr.de/traditionen
Alle Veranstaltungen in der Biikewoche: foehr.de/veranstaltungskalender

Bilder zur Veröffentlichung mit Nennung der Quelle:
Übersicht über die Biikefeuer 2024 auf Föhr © Föhr Tourismus GmbH
Die Föhrer Biikefeuer sind ein Erlebnis für Groß und Klein. © Föhr Tourismus GmbH / Hans-Jürgen Thiede
Die Biikefeuer auf Föhr ziehen jedes Jahr zahlreiche Inselbewohner und Gäste an. © Föhr Tourismus GmbH / Anna Preißler

Die Insel Föhr:
Die Nordseeinsel Föhr liegt im Nationalpark Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer, einem Weltnaturerbe der UNESCO. Jährlich genießen hunderttausende Urlauber den typisch friesischen Charme der Insel, die mit ihren langgezogenen, weißen Sandstränden, üppigem Grün und einer windgeschützten Lage als karibischste aller Nordfriesischen Inseln gilt. Ein buntes Veranstaltungs- und Aktivprogramm macht die Friesische Karibik ganzjährig zu einem attraktiven Urlaubsziel – für Familien und Tagesausflügler ebenso wie für Gesundheitsurlauber und Kulturbegeisterte. Ein dichtes Netz aus Radwegen sowie zahlreiche Sportangebote von Kitesurfen bis Golfen ermöglichen eine aktive, abwechslungsreiche Urlaubsgestaltung für Groß und Klein.

Presseinformation

Pressekontakt:
Anna Preißler
Föhr Tourismus GmbH
Tel.: +49 (46 81) / 30 26
presse@foehr.de
www.foehr.de